

# Wie wir aus dem Restmüll Wertstoffe zurückgewinnen

SO NUTZEN WWV UND AWG IHRE MODERNE SCHLACKEAUFBEREITUNGSANLAGE UND SCHONEN DABEI UNSERE UMWELT

Am Anfang der Wertschöpfungskette steht das Einsammeln des Restmülls von circa 1,4 Millionen Bürgerinnen und Bürger innerhalb des EKOcity-Verbandes und der Transport zum Wuppertaler Müllheizkraftwerk.

Die Abfälle aus der grauen Restmülltonne werden im AWG Müllheizkraftwerk thermisch behandelt. Die dabei frei werdende Energie wird zur Strom- und Wärmeversorgung in Wuppertal und zur H<sub>2</sub>-Herstellung genutzt.

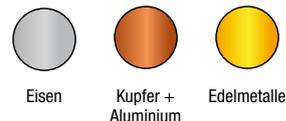


Bei der Müllverbrennung entstehen pro Jahr etwa 100.000 Tonnen Rostasche auch Schlacke genannt. Sie beinhaltet wiederverwertbare Wertstoffe wie Eisen, Kupfer, Aluminium und Gold.

In der modernen Schlackeaufbereitungsanlage am Müllheizkraftwerk auf Korzert holen WWV und AWG durch mehrere Sieb- und Separationsschritte pro Jahr etwa 12.000 Tonnen wiederverwertbares Metall aus der Rostasche.



Durch die Gewinnung von sekundären Rohstoffen helfen WWV und AWG unserer Umwelt: Kostbare Primärressourcen und wertvolle Energie werden gespart, CO<sub>2</sub>-Emissionen vermieden.



**WWV**

WERTSTOFFVERWERTUNG WUPPERTAL GMBH

**AWG**

AWG ABFALLWIRTSCHAFTSGESELLSCHAFT  
MBH WUPPERTAL